Schul-ABC

der Laucherttalschule Gammertingen



Stand September 2024

Α	
Abkürzungen	In der Schule gibt es viele Abkürzungen. Fächerabkürzungen und andere Abkürzungen finden Sie unter dem jeweiligen Buchstaben erklärt.
Anmeldung	Sie möchten Ihr Kind an der Lauchterttalschule anmelden? Auf unserer Homepage finden Sie unter Kontakt die Ansprechpartner und die dafür nötigen Kontaktdaten.
Adventsfeier	In der Adventszeit lesen in den Grundschulklassen die Klassenlehrerinnen an den Montagen eine weihnachtliche Geschichte vor. Am letzten Montag im Advent findet mit den Vorschülern ein gemeinsames Adventssingen mit kleinen Auftritten in der Mensa statt.
AG-Angebote	An der Laucherttalschule bieten wir je nach Stundenzuweisung zusätzlich zum Unterricht Arbeitsgemeinschaften aus verschiedenen Arbeitsbereichen (Chor, Schulband, Sport) an.
Ansteckende Krankheiten	Wenn Ihr Kind an einer stark ansteckenden Krankheit wie Windpocken, Masern, Röteln oder Lausbefall erkrankt, bitten wir Sie umgehend Kontakt mit der Schule aufzunehmen.
Außerunterrichtliche Veranstaltungen	Bei der Erfüllung der erzieherischen Aufgaben der Schule kommen außerunterrichtlichen Veranstaltungen eine besondere Bedeutung zu. Sie dienen der Vertiefung, Erweiterung und Ergänzung des Unterrichts und tragen zur Entfaltung und Stärkung der Gesamtpersönlichkeit der Schülerinnen und Schüler bei. Es finden an unserer Schule u.a. folgende Veranstaltungen statt: • Einschulungsfeier / Abschlussfier • Schülergottesdienste • Sporttage (Hallensporttag, Wintersporttag, Bundesjugendspiele, JtfO, Sport - Spiele -Tag) • Exkursionen in Museen • Jahresausflüge aller Klassen • Kennenlerntage Klasse 5 • Theater-/Musicalfahrten • Schullandheimaufenthalte (Klasse 7) • Studienfahrten (in Klasse 9 oder 10) • Wandertage • Lerngänge
Autorenlesung	Für einzelne Klassen der Grundschule werden in der Bücherei einmal im Schuljahr Autorenlesungen organisiert. Auch ab Klasse 5 finden in verschiedenen Klassenstufen Autorenlesungen statt.

В	
Belobigungen und Preise	Siehe Preise
Berufsorientierung	Siehe Praktikum



Beratungslehrer	Frau Butscher ist Beratungslehrerin an unserer Schule. Falls Ihr Kind
	Schwierigkeiten in der Schule, Konzentrationsprobleme, Auffälligkeiten im
	Verhalten, hat, wenden Sie sich gerne an uns.
Besonderes Beratungsverfahren	Siehe Grundschulempfehlung
Betreuung	Verlässliche Grundschule/ Kernzeitbetreuung:
	Die Verlässliche Grundschule ist ein Betreuungsangebot der Stadt Gammertingen. Für die Klassen 1 – 4 ist eine Betreuung, die die unterrichtsfreien Zeiten abdeckt von Montag bis Donnerstag von 7.00 - 16.30 Uhr möglich. Freitags wird die Betreuung von 7 – 13 Uhr angeboten. Ansprechpartnerin für weitere Informationen oder eine <i>Anmeldung ist Frau Nepple oder Frau Schröder (07574/ 406-224)</i>
	Ganztagesbetreuung:
	Die Stadt Gammertingen bietet außerdem für Kinder der Klassen 5 – 7 eine Ganztagesbetreuung an. Diese findet montags bis donnerstags von 12:00 bis 16:00 Uhr statt. Ansprechpartnerin für weitere Informationen oder eine Anmeldung ist
	Frau Köder-Reimer (07574/ 406-225)
	Beide Angebote können individuell gebucht werden.
	Ferienbetreuung:
	Die städtischen Betreuungsangebote decken ebenfalls auch die Oster-, Pfingst-, und Sommerferien ab.
Beurlaubung	Beurlaubungen von Schülerinnen und Schülern für bis zu 2 Tage, nicht jedoch vor und nach den Ferien, können von/m der/dem Klassenlehrer/in gewährt werden. Längere Zeiten müssen, mit besonderer Begründung über die Schulleitung beantragt werden.
Bewegliche Ferientage	Uns stehen im Schuljahr eine bestimmte Anzahl von beweglichen Ferientagen zur Verfügung, die von allen Gammertinger Schulen und dem Gesamtelternbeirat gemeinsam festgelegt werden. Die beweglichen Ferientage werden jedes Jahr neu festgelegt. Sie können diese dem Timer entnehmen.
Bildungspartner	Die Laucherttalschule hat mit Betrieben und Institutionen aus der Region Partnerschaften geschlossen, die darauf abzielen, das Wissen der Partner in den Schulalltag einzubringen und umgekehrt die Wirtschaft mit der Schule zu verknüpfen. Auf unserer Homepage finden Sie diese Bildungspartner wie Schwörer, Trumpf, Hohenzollerische Landesbank Kreissparkasse Sigmaringen, Mariaberg und das städtische Pflegeheim St. Elisabeth.
BNT	Dieses Fach wird in den Klassenstufen 5 und 6 unterrichtet und bereitet die Schülerinnen und Schüler auf die Fächer Biologie, Chemie, Physik und Technik vor. BNT (Biologie, Naturphänomene, Technik)
Bücherei	Einmal im Monat besuchen die Grundschulklassen die Bücherei. Die Kinder können Bücher ausleihen und es wird ihnen eine Geschichte vorgelesen.

С	
Co-Klassenlehrer	Jede Klasse hat außer ihrem Klassenlehrer einen Co-Klassenlehrer. Falls der Klassenlehrer krank ist, übernimmt der Co-Klassenlehrer dessen Aufgaben.
Computerraum	Die PC-Räume befinden sich in den Gebäuden 3, 5 und 6.

D	
DSB	In den Gebäuden 4, 5 und 6 hängen Bildschirme, die die aktuellen Vertretungspläne anzeigen.



	1
IE .	
Einschulungsfeier Klasse 1	Die Kolleginnen der Klasse 2 organisieren die Einschulungsfeier.
Emschaldigsteler Klasse i	Die Kollegiillien der Klasse 2 organisieren die Enischdungsleier.
Einträge und Bemerkungen	Einträge und Bemerkungen werden im digitalen Klassentagebuch
Emiliage and Bemerkangen	gesammelt. Bei groben Verhaltensverstößen werden die Eltern informiert.
Elternbeirat	Der Elternbeirat setzt sich aus den gewählten Klassenelternvertretern der
	einzelnen Klassen zusammen.
Elternkooperation	Lebendige Schule braucht die partnerschaftliche Zusammenarbeit von
	Eltern und Lehrkräften. Mitmachen lohnt sich und es gibt viele
	Möglichkeiten dazu.
Elternabende	Im Schuljahr werden zwei Elternabende je Klasse durchgeführt. Siehe auch
	Klassenpflegschaft.
Elterninformation	Im Schuljahr gibt es mehrere Elterninformationen der Schulleitung, um die
	Eltern über Aktuelles zu informieren. Diese Informationen werden auf der
	Schulhomepage und über Sdui veröffentlicht.
Elterngespräche	Außerhalb der Elternsprechtage können Eltern um Gespräche mit
	Lehrerinnen und Lehrern bitten. Die Kontakt-E-Mail-Adressen finden Sie
	auf unserer Homepage www.laucherttalschule.de. Außerdem erreichen
	Sie die Lehrerinnen und Lehrer unter der Nummer des Sekretariats
Eltornonrochtog	07574/406-210 bzw. 07574/406-230 oder über Sdui.
Elternsprechtag	Im Schuljahr finden zwei Elternsprechtage statt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten zuvor einen Elternbrief und holen sich bei Bedarf Termine
	bei den jeweiligen Fachlehrerinnen und Fachlehrern.
Entschuldigungen der Schüler	Die Krankheitsmeldung muss am ersten Versäumnistag vor
Littoonaldigungen der Condier	Unterrichtbeginn über Sdui erfolgen. Alternativ ist eine telefonische
	Krankmeldung möglich.
Erste Hilfe	Siehe Schulsanitäter

F	
Fachräume	Die Fachräume dürfen nicht ohne einen Fachlehrer betreten werden. Das Essen und Trinken sowie das Tragen/Mitbringen von Jacken usw. ist in diesen Räumen nicht erlaubt.
Fahrkarten	Siehe Schülerbeförderung
Förderunterricht	An der Laucherttalschule gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie Schülerinnen und Schüler innerhalb und außerhalb des regulären Unterrichts gefördert werden können. Dyskalkulie- und LRS-Kurse (GS): In der Grundschule bieten wir LRS-Kurse und Kurse zur Dyskalkulie an. Die Teilnahme ist verpflichtend! Klassenförderstunde (WRS + RS): In allen Klassenstufen der Werkrealschule und Realschule ist eine
	Klassenförderstunde fest im Stundenplan verankert. Sie dient der Aufarbeitung von sozialen Problemen (Klassenrat), Organisatorischem oder zusätzlicher fachlicher Förderung. Der Klassenlehrer entscheidet über den Inhalt der Stunden.
Förderverein	Der Förderverein unterstützt die Schule, organisiert verschiedene Veranstaltungen und ist für die alljährliche Jahresschrift verantwortlich.

G	
Gebäude	Die Laucherttalschule ist auf insgesamt 6 Gebäude verteilt. Einen Übersichtsplan finden Sie als Tafel vor den Gebäuden.
GFS	An der Realschule werden in Klasse 8 und 9 Gleichwertige Feststellungen von Schülerleistungen (GFS) durchgeführt. Jede Schülerin / jeder Schüler hält pro Schuljahr eine GFS. Diese besteht aus Dokumentation, Präsentation und mündlicher Befragung und zählt gleich wie eine Klassenarbeit. In welchem Fach diese zu leisten ist, bespricht die Schülerin oder der Schüler mit dem/der Fach- und Klassenlehrer/in.
Girls Day/Boys Day	Jährlich findet am letzten Mittwoch im April der Girls Day/ Boys Day statt. Dieser Tag bietet den Schülerinnen und Schülern ab Klassenstufe 7 die



	Gelegenheit in einem "typischen Frauenberuf" oder "typischen Männerberuf" Einblicke zu gewinnen.
Gottesdienste	Bei uns finden mehrmals im Jahr Gottesdienste während der Unterrichtszeit statt. Sie werden gemeinsam von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern unserer Schule gestaltet.
Grundschulempfehlung	Die Grundschulempfehlung beschreibt das Übergangsverfahren von der Grundschule an die weiterführende Schule. Die Empfehlungen hierfür werden immer zum Ende des ersten Schulhalbjahres in Klasse 4 von der Klassenkonferenz ausgesprochen. Besonderes Beratungsverfahren: Sie sind unschlüssig, welche weiterführende Schule ihr Kind besuchen soll, dann können Sie nach der Grundschulempfehlung das besondere Beratungsverfahren in Anspruch nehmen.
	Sie sind unschlüssig, welche weiterführende Schule ihr Kind besuchen soll,

Н	
Halbjahresinformation	Anfang Februar erhalten die Schülerinnen und Schüler ab Klasse 3 eine Halbjahresinformation. Sie informiert über den Leistungsstand in den einzelnen Fächern. In der HJI werden auch Zwischennoten ausgewiesen.
Handy / Smartphone / Smartwatch / Tablet	Auf dem Schulgelände müssen elektronische Geräte ausgeschaltet und
Smartwatch / Tablet	nicht sichtbar aufbewahrt werden. Ausnahmeregelungen bestehen für die Mittagspause (siehe: Hausordnung im Timer)
Hausaufgaben	Hausaufgaben sind wichtig zur Vertiefung, Wiederholung und Übung. Daher werden nicht gemachte Hausaufgaben dokumentiert und die Eltern benachrichtigt.
Hausordnung	Jedes Mitglied unserer Schule ist dazu verpflichtet, die Hausordnung unserer Schule einzuhalten. Ein Exemplar dieser Hausordnung entnehmen Sie dem Timer oder der Homepage.
Homepage	Unter https://laucherttalschule.de/ finden Sie alle wichtigen Informationen zu unserem Schulverbund.

I	
Informatik	Ab Klasse 7 wird das Fach Informatik angeboten. Hier lernen Schülerinnen und Schüler die Funktionsweise des Computers und von anderen Medien kennen.

J	
Jahresschrift	Alle Schülerinnen und Schüler erhalten am Schuljahresende ein Heft mit den gesammelten Aktionen der Klassen im Laufe des letzten Schuljahres. Jede Schülerin und jeder Schüler kann zur Erstellung der Jahresschrift Beiträge und einen Artikel verfassen.

K	
Klassenarbeiten	Klassenarbeiten werden über das gesamte Schuljahr verteilt geschrieben. Es wird nach Möglichkeit darauf geachtet, dass die Schülerinnen und Schüler nicht zu viele Klassenarbeiten in einer Woche schreiben.
Klassenlehrertage	An den Klassenlehrertagen werden während des Unterrichts Methoden eingeübt und soziale Kompetenzen trainiert. Es gibt 5 Klassenlehrertage, welche über das gesamte Schuljahr verteilt sind. Die Termine kann man dem Jahresplaner entnehmen.
Kennenlernfahrt Klasse 5	Damit sich die Schülerinnen und Schüler besser kennen lernen können, finden zu Schuljahresbeginn für alle Fünftklässler Kennenlerntage statt.
Klassenpflegschaft	Pro Schuljahr werden mindestens zwei Klassenpflegschaftsabende durchgeführt, den Vorsitz hat der Klassenelternvertreter. Die Klassenpflegschaft fördert das Zusammenwirken von Eltern und Lehrkräften der Klasse.
Klassensprecher/ in	Jede Klasse wählt zu Schuljahresbeginn den Klassensprecher/ in.



Klassenzimmer		asse finden die meisten Unterrichtsstunden statt. berkeit des Klassenzimmers selbst verantwortlich.
Klassenförderstunde (Kla-Fö)	Klassenförderstunde. D	stufen gibt es in der Sekundarstufe eine liese Stunde wird dazu genutzt, um die Klassen zu stärken, wie beispielsweise durch den erversorgung).
Kontakt	Schuladresse	<u> </u>
	Laucherttalschule Gamm Sigmaringer Straße 20 72501 Gammertingen Sekretariat Gebäude 4 Telefon:	ertingen 07574/ 406 210
	FAX:	07574/ 406 219
	Öffnungszeiten:	Mo bis Fr: 08:30 - 12:45 Uhr
	Sekretariat Gebäude 5	
	Telefon:	07574/ 406 230
	FAX:	07574/ 406 239
	Öffnungszeiten:	Mo bis Fr: 07:15 - 11:15 Uhr
Krankmeldung	Siehe Entschuldigung	
Krankenzimmer	Die Krankenzimmer befin	den sich in den Gebäuden 2, 5 und 6.

L	
Lernstand 5	In Klasse 5 werden zu Beginn die Lernvoraussetzungen getestet. Ähnlich wie bei den Vergleichsarbeiten, werden landesweit die gleichen Aufgaben gestellt.
Lehr- und Lernmittel	Bücher erhalten die Schülerinnen und Schüler vom der jeweiligen Fachlehrerin / dem jeweiligen Fachlehrer. Die meisten Bücher kann man ausleihen. Die Fachlehrerin / der Fachlehrer gibt sie zu Schuljahresbeginn aus und sammelt die Bücher am Ende des Schuljahres wieder ein. Bei eventuellen Beschädigungen müssen die Schülerinnen und Schüler für den Schaden aufkommen.
Lehrer/innen	Einen Überblick über alle Mitarbeiter unserer Schulgemeinschaft finden Sie auf unserer Homepage.
Lesewettbewerb	Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 nehmen jedes Jahr im November/Dezember an einem deutschlandweiten Vorlesewettbewerb teil.
Lions Quest	Lions-Quest ist ein Lebenskompetenz- und Präventionsprogramm für junge Menschen und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend empfohlen. Lions-Quest soll helfen ein positives Klassenklima und eine angenehme Lernatmosphäre zu schaffen. Dabei soll der Umgang mit den eigenen und den Gefühlen anderer zur kommunikativen Problemlösung trainiert werden. Lions-Quest stärkt das Selbstbewusstsein, die Resilienz, die interkulturelle Achtsamkeit sowie die Fähigkeit zur Reflexion, Kommunikation und Konfliktlösung. In den Klassen 5 haben die Schülerinnen und Schüler wöchentlich eine Stunde Lions Quest. In den anderen Klassenstufen arbeiten wir an den Klassenlehrertagen und in Klassenförderstunden mit diesem Programm (je nach Ressourcenlage).
LRS	Siehe Förderunterricht

M	
Mathe-Känguru	Im März jeden Jahres nehmen die Klassen 3, 4, 5 und 6 am Mathe-
_	Känguru-Wettbewerb teil. Am Ende erhalten alle Schülerinnen und Schüler
	einen Preis und die drei Schulbesten eine besondere Überraschung.
Medien	Neben den Computerräumen verfügt die Schule über mehrere
	Medienwagen, die mit Notebook und Beamer ausgestattet sind. Die
	Klassenzimmer und Fachräume sind mit Laptop, Dokumentenkamera und
	Beamer ausgestattet.



Mensa / Mittagessen	Unsere Mensa befindet sich in Gebäude 4. Eine Mensakarte kann im
	Sekretariat Gebäude 4 erworben werden. Diese kann dort am Automaten
	aufgeladen werden. Die Schülerinnen und Schüler können sich von
	Montag bis Donnerstag ein warmes Mittagessen nach ihrem Geschmack
	selbst zusammenstellen. Eine vorherige Anmedlung ist nicht notwendig.

N	
NRT	Nichtreligiöse Teilnehmer. In diesem Unterricht treffen sich Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1-4, die weder am evangelischen noch am katholischen Religionsunterricht teilnehmen.
Netzwerk	Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen Anmeldenamen und ein Passwort zu Schuljahresbeginn. Sie können ihre Dateien abspeichern und von jedem Computer der Schule auf ihre Dateien zugreifen.

P	
Praktikum	In den Klassen 5 – 10 sollen die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit bekommen, in verschiedene Berufsbereiche Einblicke in das Berufsleben zu bekommen. Daher finden in verschiedenen Klassenstufen verschiedene Praktika statt.
Preise und Belobigungen	Preise und Belobigungen gibt es zum Endjahreszeugnis. Einen Preis erhalten Schüler bis zu einem Notendurchschnitt von 1,6. Eine Belobigung bis zu einem Durchschnitt von 2,0.
Pultbuch	Jede Schülerin und jeder Schüler bringt ein Buch in die Schule mit, in dem sie oder er gerne liest. Das Buch verbleibt im Klassenzimmer und kann beispielsweise im Anschluss an eine Klassenarbeit oder in Vertretungsstunden in Absprache mit der Lehrerin oder dem Lehrer gelesen werden. Das Pultbuch dient somit auch der Leseförderung.

]
S	
Schließfächer	Die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe haben zu Beginn des Schuljahres die Gelegenheit ein Schließfach zu mieten. Die Infos hierfür sind im Sekretariat erhältlich.
Schülerausweis	Der Schülerausweis kann über die jährliche Fotoaktion mitausgestellt werden, oder es besteht die Möglichkeit ihn ganz klassisch im Sekretariat zu beantragen.
Schülerbeförderung	Den Antrag zur Bestellung der Fahrkarten stellen Sie als Erziehungsberechtigte unter www.antrag.slv-bw.de .
Schuljahresplaner/ Timer	Jede Schülerin und jeder Schüler erhält zu Beginn des Schuljahres einen Schuljahresplaner. Dieser beinhaltet viele wichtige Informationen für Schülerinnen, Schüler und Eltern, deshalb ist es unerlässlich, dass der Timer immer in der Schule dabei ist. Er wird verpflichtend auch als Hausaufgabenheft genutzt.
Schullandheim	Unsere Schülerinnen und Schüler besuchen in der 7. Klasse ein Schullandheim.
Schulleitung	Die Schulleitung besteht derzeit aus Herrn Minsch und Herrn Haule. Diese sind über das Sekretariat oder per E-Mail erreichbar.
Schulsanitäter	Frau Lutz ist für die Ausbildung und Betreuung der Schulsanitäterinnen und -sanitäter verantwortlich. Die Schülerinnen und Schüler werden von den Schulsanitäterinnen und Schulsanitätern betreut und versorgt. Man kann diese auf dem Schulsanitätshandy erreichen.
Schulsozialarbeit	Michael Egerter und Ioana Wetzel sind die Schulsozialarbeiter an der Laucherttalschule. Sie sind erreichbar unter: 01577 / 7911216 oder per E-Mail: michael.egerter@gammertingen.schule 0177 / 8525455 oder per E-Mail: i.wetzel@mariaberg.de
Schul- und Hausordnung	Die Schul- und Hausordnung ist im Schuljahresplaner/ Timer abgedruckt. Alle am Schulleben Beteiligten sind dazu verpflichtet, diese Ordnung einzuhalten.
Sdui	Über die Sdui-App möchten wir uns mit Ihnen und Ihren Kindern einfach, schnell und sicher austauschen. Das digitale Klassenbuch ersetzt das Klassenbuch aus Papier zur Unterrichtsdokumentation. Sie können Ihr



Sekretariat	Kind morgens digital entschuldigen und können schauen, ob ihr Kind angekommen ist. Sdui steht Ihnen nicht nur als App, sondern kann auch am PC über den Browser aufgerufen werden. Es sind alle Datenschutz-Standards erfüllt. Siehe Kontakt
SMV	Die Schülermitverantwortung ist ein Zusammenschluss aller Klassensprecherinnen und Klassensprecher und der Schülersprecherinnen und Schülersprecher. Schülerinnen und Schüler können in diesem Gremium Wünsche und Ideen ins Schulleben einbringen. - Miteinander statt nebeneinander - Klassen-/Stufenübergreifende Projekte - Projekte, damit unsere Schule schöner wird Die Klassensprecherinnen und Klassensprecher werden von der jeweiligen Klasse gewählt. Die Schülersprecherinnen und Schülersprecher werden von allen Schülerinnen und Schülern der Schule bei einer Schulversammlung gewählt.
Studienfahrt	Diese findet entweder in der 9. oder 10. Klasse statt.
Stundenplan	Die Schülerinnen und Schüler erhalten zu Beginn des Schuljahres ihren Stundenplan, der sich im Laufe des Schuljahres ändern kann. Sollte dies der Fall sein, werden Sie frühzeitig über ein Informationsschreiben benachrichtigt.

T	
Termine	Über wichtige Termine werden Sie entweder über die Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer oder ein Informationsschreiben der Schulleitung informiert.
Timer	Siehe Schuljahresplaner.
Trinkbrunnen	An unserer Schule können sich die Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Gebäuden kostenlos Trinkwasser mit oder ohne Kohlensäuere am Trinkbrunnen holen.

]
U	
Unterrichtsbefreiung	An Tagen vor den Ferien und an Tagen, die unmittelbar an die Ferien anschließen, wird in der Regel nicht befreit . Günstigere Flüge, erwartete Staus, u.ä. sind keine Gründe für Befreiungen. Sollte dennoch ein triftiger Grund vorliegen, kann an den genannten Tagen nur von der Schulleitung befreit werden. Bitte informieren Sie den Klassenlehrer / die Klassenlehrerin bei geplanten Facharzttermine n während der Schulzeit vor dem jeweiligen Termin.
Unterrichtsfächer	Unterrichtsfächer an der Grundschule:
	Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Religionslehre/NRT, Musik, Bildende Kunst, Englisch, Sport/ Schwimmen Unterrichtsfächer an den weiterführenden Schulen:
	Werkrealschule:
	Ab Klasse 5:
	Deutsch, Mathematik, Pflichtfremdsprache, Religionslehre/ Ethik, Musik, Bildende Kunst, Geschichte, Sport
	BNT (Biologie, Naturphänomene, Technik) wird in den Klassen 5/6 unterrichtet.
	Ab Klasse 7 gibt es den <u>Wahlpflichtbereich</u> Technik oder AES (Alltagskultur, Ernährung, Soziales).
	In Klasse 7 beginnen außerdem die Fächer Biologie, Physik, Gemeinschaftskunde, Chemie, WBS, ebenso ein Aufbaukurs Informatik.
	Realschule:



	Ab Klasse 5: Deutsch, Mathematik, Pflichtfremdsprache, Religionslehre/ Ethik, Musik, Bildende Kunst, Geschichte, Sport BNT (Biologie, Naturphänomene, Technik) wird in den Klassen 5/6 unterrichtet. Ab Klasse 7 gibt es den Wahlpflichtbereich Technik oder AES (Alltagskultur, Ernährung, Soziales) oder Französisch. Die Fächer Biologie, Physik, Gemeinschaftskunde und WBS (Wirtschaft/Berufs- und Studienorientierung) und ein Aufbaukurs Informatik beginnen in Klasse 7, Chemie entweder in Klasse 7 oder 8.
Unterrichtszeiten	Jede Schulstunde dauert 45 min. Zwischen der zweiten und dritten Stunde gibt es keine 5-Minuten-Pause. Rhythmisierung des Tages: 1. Stunde: 7.45 – 8.30 Uhr 2. Stunde: 8.35 – 9.20 Uhr 3. Stunde: 9.20 – 10.05 Uhr Große Pause 4. Stunde: 10.25 – 11.10 Uhr 5. Stunde: 11.15 – 12.00 Uhr 6. Stunde: 12.05 – 12.50 Uhr Mittagspause 7. Stunde: 13.20 – 14.05 Uhr 8. Stunde: 14.10 – 14.55 Uhr
	9. Stunde: 15.00 – 15.45 Uhr <i>Große Pause</i> 10. Stunde: 16.00 – 16.45 Uhr

V	
VERA	In den Klassenstufen 3 und 8 finden in Mathematik, Deutsch (und Englisch) landesweite Vergleichsarbeiten statt.
Verbale Beurteilungen	Siehe Zeugnis
Verbindungslehrer	Die Verbindungslehrerinnen und Verbindungslehrer werden gewählt. Sie sind mitverantwortlich für alle Aktionen der SMV. Verbindungslehrerinnen und Verbindungslehrer sind Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler in allen Angelegenheiten. Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Aktuell sind Herr Knaus und Herr Kuchelmeister Verbindungslehrer.
Verlässliche Grundschule	Siehe Betreuung
Vertretungsplan	Der Vertretungsplan ist in den Eingangsbereichen verschiedener Gebäude auf einem Monitor zu sehen. Die Schülerinnen und Schüler oder Eltern können zusätzlich die Sdui-App installieren.
Versorgung bei Abwesenheit	Jede Schülerin und jeder Schüler wählt zu Schuljahresbeginn eine Patin oder einen Paten aus ihrer/ seiner Klasse. Sollte die Schülerin oder der Schüler krank sein, so wird sie/er von ihrem/seinem Paten, mithilfe eines Formulars über verpasste Inhalte, Termine und Hausaufgaben informiert.

W	
Wahlpflichtfach	Am Ende der sechsten Klasse wählen die Schülerinnen und Schüler ihr Wahlpflichtfach: Französisch (nur Realschule), Technik oder AES (Alltagskultur, Ernährung und Soziales). Ab Klasse 7 wird das Wahlpflichtfach als Hauptfach an der Realschule unterrichtet.
Wettbewerbe	Die Schülerinnen und Schüler nehmen in unterschiedlichen Klassenstufen in unterschiedlichen Fächern an Wettbewerben teil. Die Laucherttalschule beteiligt sich neben sportlichen Wettbewerben wie Jugend trainiert für Olympia oder den Bundesjugendspielen auch an einem



Vorlesewettbewerb (Klasse 6) oder dem Mathe-Känguru (Grundschule Klasse 3 und 4 und Realschule Klasse 5 und 6).

Ζ Zeugnis Die Schülerinnen und Schüler erhalten am letzten Schultag vor den Sommerferien ihr Zeugnis. Damit endet das Schuljahr. Dieses wird zu Beginn jedes neuen Schuljahres mit der Unterschrift eines Erziehungsberechtigten wieder eingesammelt. Besonderheiten: Verbale Beurteilungen von Klasse 1 bis Ende Klasse 6 Zum Ende des ersten Schuljahres erhalten die Erziehungsberechtigten eine Verbalbeurteilung Ihres Kindes, die die Entwicklung in den Bereichen Verhalten, Arbeiten und Lernen abbildet. Ende Klasse 2 beinhaltet das Zeugnis zusätzlich zum Verbalteil Noten in den Fächern Mathematik und Deutsch. In den Klassen 3 und 4 sind im Zeugnis zum Schuljahresende für alle Fächer Noten ausgewiesen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten zusätzlich zu den Noten eine Verbalbeurteilung für die Bereiche Arbeitshaltung, Selbstständigkeit und Zusammenarbeit in der Klasse und Schulgemeinschaft. In der Sekundarstufe ist in den Klassen 5 und 6 ebenfalls zu den Noten eine kurze verbale Beurteilung über Verhalten und Mitarbeit ausgewiesen.

